

Der harte Weg zum Erfolg

Vom Jungunternehmer, der seinen Chef anstellte

Der Wangemer Bruno Fuchs hat mit «Der harte Weg zum Erfolg – Der Lehrling, der seinen Chef anstellte» über einen Jungunternehmer ein Buch geschrieben, das aufzeigt, wie ein junger Mensch sein Leben erfolgreich gestalten kann.

■ Yvonne Zwiggart

Reto Appenzeller, der Lehrling, der im Buch beschrieben wird, erinnert sich nicht gerne an seine Schulzeit in Egg (ZH). Als Legastheniker mühte er sich mit Buchstaben und Texten ab. Als Zwölfjähriger entdeckte er mit Gartenarbeit Fähigkeiten an sich, die seinem Leben als Schüler mit Lernschwäche neue Perspektiven gaben. Zuerst packte er bei der Arbeit ganz einfach zu, weil er helfen wollte – später merkte er: Mit Arbeit konnte er Geld verdienen. Er verbrachte nun seine schulfreie Zeit oft in den Gärten der Nachbarn.

Bereits während der Lehre zum Landschaftsgärtner betrieb er seine eigene Firma und verdiente damit ein Vielfaches seines Lohnes als Lehrling. Kurze Zeit nach Beendigung der Lehre gründete er die «Appenzeller Gartenbau AG». Bald nach seinem 23. Geburtstag kaufte er die Firma seines Lehrmeisters samt Einfamilienhaus in der Wannwis (Maur ZH). Reto Appenzellers Motto ist für die heutige Zeit so untypisch: Zuerst das Geld verdienen und erst dann investieren. Soweit der Klappentext des Buches, welches am 22. März vom Autor offiziell vorgestellt wird und seit dem 5. März des Jahres im Handel erhältlich ist.

Wie kam es zu diesem Buch?

Der Autor des Buches, Bruno Fuchs, hat für den Zürcher Oberländer über Reto Appenzeller ein Zeitungsporträt geschrieben. Fuchs und Appenzeller kamen über Bücher ins Gespräch. Der junge Mann erzählte, er hätte das Buch über «Mein Weg ganz nach oben» über Werner H. Spross, den Gärtner der Nation, gelesen. Dieses imponierte dem eidgenössisch diplomierten Obergärtner und er äusserte den Wunsch, eine ebensolche Biographie wie Spross haben zu wollen. Seine Erlebnisse als Schüler sollten mit einem Buch einer grösseren Leserschaft zugänglich gemacht werden. Es richtet sich ebenso an Gartenliebhaber. Man könnte sich nun fragen, warum jemand mit 30 Jahren schon eine Biographie von sich herausgibt? Reto Appenzeller hat in kurzer Zeit sehr viel erlebt. Diese Erlebnisse wollte er in einem Buch zusammenfassend verarbeiten und weil er keine Bücher schreibt, gab er es in Auftrag. Er



Buchautor Bruno Fuchs spürt in seinem Buch den Begabungen der Menschen nach. (Foto: jz)

möchte mit seinem Buch zeigen, dass alle Menschen gute Anlagen in sich tragen und dass Jugendliche, denen kein nennenswerter schulischer Erfolg beschieden ist, es im Berufsleben durchaus zu etwas bringen können. Er selbst sei ein Beispiel dafür, wie man sein Schicksal ein Stück weit selber bestimmen kann.

Der Wille ist entscheidend

Bruno Fuchs findet es spannend, welche Begabungen in Menschen angelegt sind und unter der richtigen Ägide zur Blüte gebracht werden können. Als Lehrperson hört der Autor gerne Lebensgeschichten. Hervorzuheben ist Reto Appenzellers Zielstrebigkeit und sein beeindruckend starker Wille. Als er einmal einen Unfall hatte, war er binnen kürzester Zeit wieder genesen und krampfte weiter. Das Matterhorn hat er auch bereits bezwungen. Reto Appenzeller möchte all jene wissen lassen, die sich mit schulischen Anforderungen schwertun, dass es auch noch andere Betätigungsfelder gibt. Er gibt den Tipp, dass man nach seinen Ressourcen und Stärken leben und diese ausbauen soll, dies vielleicht und gerade im ausserschulischen Umfeld.

Das bringt die – gerade für Heranwachsende – so nötige Anerkennung. Im Buch spielen die Mutter und sein Lehrmeister eine zentrale Rolle – ohne die Unterstützung seines Umfeldes wäre eine solche Märchenkarriere vermutlich nicht so ohne weiteres möglich gewesen.

Über den Autor

Bruno Fuchs ist Teilhaber einer Privatschule, Lehrer, freier Journalist und Buchautor. Er gibt Gymnastik- und Lerncoachingkurse im Einzelunterricht und wohnt mit seiner Frau in Wangen. Er war über viele Jahre Primarlehrer und Mitgründer (2006) einer Privatschule.

2003 schloss er den Diplomlehrgang in Publizistik (SAL) erfolgreich ab und wurde Journalist. Einige Jahre leitete er die Redaktion «Kurien» und arbeitete 2006 beim «Zürcher Oberländer». 2009 schrieb er sein erstes Buch «Erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit in der Schule», das im Verlag Orell Füssli erschienen ist. Fuchs war über einige Jahre Dozent an Schulleiterausbildungen zum Thema Öffentlichkeitsarbeit. Es ist dies Bruno Fuchs' zweites Buch und ein drittes ist bereits in der Pipeline. Menschen und ihre Biographien interessieren ihn – so ist das Buch über Reto Appenzeller entstanden.



Buchpräsentation:
Fr, 22. März, 17 Uhr
Restaurant Schiffflände, Maur
Mit dem Autor Bruno Fuchs und
Reto Appenzeller
Anschliessend Apéro

Buchbestellung:
«Der harte Weg zum Erfolg –
Der Lehrling, der seinen
Chef anstellte»
Bruno Fuchs, Verlag elfundzehn,
128 Seiten

www.appenzellergartenbau.ch